

# HOHENEGB

Privatklinik am Zürichsee



## Verletzlichkeit und Narzissmus

Brigitte Boothe

27.05.2025

Vortrag im Rahmen des Symposiums

Verletzlichkeit –  
eine Grundbedingung der menschlichen Existenz

---

Privatklinik Hoheneegg

4.9.2025  
11.25-12.10

# **Glanzvoll, anspruchsvoll, unbesiegt:**

---

- Es geht nicht ohne Glanz.
- Glanzleistungen sind anspruchsvoll.
- Der Sieg sei unser.

# Glanzvoll, anspruchsvoll, unbesiegt:

---

- **Es geht nicht ohne Glanz:**
- Kirche, Kunst, Kultur und Festlichkeit
  
- **Glanzleistungen sind anspruchsvoll:**
- Lernen, üben, trainieren bis zur Vollendung
  
- **Der Sieg sei unser:**
- Erste sein im Wettbewerb, Jubel ernten

**Es geht nicht ohne Glanz im Leben.**



# **Papst Leo:**

---

Leo XIV.

(bürgerlich Robert Francis Prevost;

\* 14. September 1955 in Chicago, Illinois, Vereinigte Staaten) ist seit seiner Wahl am 8. Mai 2025 der 267. Bischof von Rom (Papst),

Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche

und souveräner Monarch des Staates der Vatikanstadt.

# David, der Siegende:



# David, der Siegende:

---

Die Frauen spielten und riefen voll Freude:

Saul hat Tausend erschlagen,

David aber Zehntausend.

(AT 1 Sam 18,7)

## David, der Siegende:

---

Saul wurde darüber sehr zornig.

Das Lied missfiel ihm und er sagte:

David geben sie Zehntausend, mir aber geben sie nur Tausend.

Jetzt fehlt ihm nur noch die Königswürde.

(AT 1 Sam 18,8)

# Profilierung - eine Triade:

---

- Profilierungsakteur
- Konkurrenz
- Instanz der Resonanz

# Auf der Sonnenseite

Sich zeigen:

Freude am eigenen

Glanz

# Auf der Sonnenseite

---

Im Wettbewerb stehen:  
Freude am Gewinnen

# Auf der Sonnenseite

Stark sein:

Freude an Vitalität und Intaktheit von Leib und Geist

# "Veni, vidi, vici"

lateinische Redewendung, die "Ich kam, sah, siegte" bedeutet. Sie wird mit Julius Caesar in Verbindung gebracht, der sie nach einem schnellen Sieg über Pharnakes II. von Pontus in der Schlacht bei Zela im Jahr 47 v. Chr. verwendet haben soll.

# **Narrativ der Profilierung**

# *Narratives Ablaufmuster:*

Anfang - Mitte - Ende

Ausgangslage und Anfangssituation:  
Individuum mit Imponierpotential zur Selbstdarstellung

Entwicklung:  
Selbstdarstellung in Konkurrenz

Ende:  
Applaus oder Blamage.







Das Schönste ist  
die erfolgreiche Selbstdarstellung  
im Glanz  
des eigenen Imponierpotentials.

Nicht grundlos entbehrt das  
Ganze  
des Ernstes!



# **Profilierung gehört zum sozialen Leben — und zur persönlichen Entwicklung**

Herausforderung in der psychosexuellen und  
der psychosozialen kindlichen Entwicklung

(In der Tradition der Psychoanalyse als *phallische*  
Phase charakterisiert)

# **Lebenslang machen wir Erfahrungen im Wettbewerb.....—**

....in der Selbstdarstellung

wollen wir die Anerkennung des Publikums  
und können dabei klug werden (oder nicht).

## Wenn die Dinge nicht gelingen:

- Sich zeigen: Man kann beschämt werden.
- Im Wettbewerb stehen: Man kann scheitern.
- Wirksam sein: Man ist schwach.

# Von der Profilierung zum **Narzissmus**

# **Phallisches Imponieren:**

Unbesiegbar

Unverwundbar

**Souveränität, Unangreifbarkeit,  
Unverletzbarkeit, ....**

Unabhängigkeit, Resistenz gegen Verändertwerden und gegen Verfall gehören zum Ideal einer im Grossen und Ganzen unverwüstlichen Imponiergestalt mit feminin oder maskulin oder hybrid phallischer Leiblichkeit.

Wenn wir uns den **Angstbildern**,  
den Schreckens- und  
Katastrophenszenarien  
zuwenden,  
näheren wir uns dem Narzissmus.

**Das Schreckensszenario ist unaufhaltsamer,  
nicht beeinflussbarer**

**Ressourcenschwund und -verlust**

in den Bereichen Kraft und Energie,

Attraktivität und Kompetenz,

Lust und Intensität.

**Das Schlimmste ist, kraftlos, lustlos und unattraktiv zu sein.**

Man fühlt sich nicht vorzeigbar.

Man wird entwertet für das phallische Welken.

Man hat den Status einer entwerteten Figur in der Welt und wird vergessen.

Ey, bin ich so hässlich?



Wenn ich von der Bühne  
abtreten muss und keiner  
mehr guckt?



# Narzisstische Konfliktodynamik:

---

- Entwertung der Konkurrenz
- Naive Moral als Regulativ
- Umgang mit Risiken des Scheiterns:
  - im Wettbewerb: Unterschätzung / Fehleinschätzung
  - im Kontakt mit dem Publikum: Manipulative Tendenzen
  - in Bezug auf eigene Ansprüche: Grössen- /Kleinheitsfantasien

# Probleme - Beispiele:

---

- Notorischer Anspruch auf Applaus strapaziert die Claqueure.
- Verzicht auf kritisches Urteil macht blind und korrumpierbar.
- Allzuviel (Mode)Schau riskiert Blossstellung.
- Ausgebeutete rebellieren.
- Wer entwertet und verachtet, riskiert die Vergeltung der Gekränkten.

## Die zentrale Abwehr:

---

**Nicht vulnerabel, sondern vulnerant.**

Nicht ich bin vulnerabel, sondern du.

Nicht mich kann man kleinmachen, sondern ich kann dich kleinmachen.

Nicht ich werde beschämt, sondern ich beschäme dich.



Kann man andere verhöhnen und demütigen,  
dann ist für die **Selbsterhöhung** zweierlei gewonnen:  
Zum ersten ist der Gedeemütigte ausser Gefecht gesetzt.  
Zum zweiten stabilisiert sich das Souveränitätsbewusstsein:  
Schwach und verwundbar und klein sind nur die Anderen.  
Mögen sie zerbrechen.

Der zerstörerische Eingriff in die  
Persönlichkeit ereignet sich im Kontext einer  
durch **projektive Identifizierung**  
gekennzeichneten Beziehungsdynamik,  
die der Sündenbockinszenierung gleicht:

Beim **Schauspiel der Grandiosität** wird der Erniedrigte Träger der Verwundbarkeit, Fragilität, Schwäche und Todverfallenheit, die der narzisstisch Grandiose bei sich selbst verleugnet und abspaltet, die er externalisiert und auf sein Opfer projiziert, um sich im Triumph zu befreien.

Dort der Elende - hier der Glanz  
der unverwüstlichen phallischen  
Imponiergestalt.

Der **Elende identifiziert sich** mit den Projektionen,  
übernimmt die aufgenötigte Darstellung,  
denn sie hat intrusiven Charakter,  
lässt den Bedrängten physisch, psychisch, sozial spüren,  
dass er entmächtigt und ein elender Wurm ist,  
der Regieführer hingegen über schrankenlose  
Souveränität verfügt.



Im März 2025 kam es zu zahlreichen Abschiebungen von Migranten aus den USA nach El Salvador, insbesondere aus Venezuela.

Die US-Regierung begründete diese Abschiebungen damit, dass die Migranten angeblich Mitglieder der kriminellen Organisation TdA (Tren de Aragua) seien und eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit darstellen.

Profilierung ist das  
Eine.....

Vulnerabler Narzissmus  
ist das andere.....

**Vulnerabler Narzissmus** ist eine verdeckte Form des Narzissmus, die sich durch Unsicherheit, Verletzlichkeit, Scham und Angst vor Kritik äußert.

Im Gegensatz zum grandiosen Typus wirkt die Person zunächst nicht überheblich, sondern eher ängstlich, Introvertiert und depressiv.

Kernmerkmale sind jedoch ein Mangel an Empathie, ein starkes Anspruchsdenken und die Fixierung auf die eigenen Bedürfnisse, die jedoch hinter einer Fassade der Bescheidenheit und des Rückzugs verborgen bleiben.

*Herzlichen Dank an KI!*

# **Vulnerabler Narzissmus**

Anspruchsdenken und die „naive Moral“

Ein literarisches Beispiel für die Wirksamkeit der naiven Moral und  
die Macht der Schwäche

Stefan Zweig (1939).  
**Ungeduld des Herzens**

Roman

Stockholm/Amsterdam: Bermann-Fischer/Allert de Lange





# Weiterführung und Ausblick

Die Macht der Schwäche

Der Erwerb des aufrechten Gangs

Vom Profilierungsmanagement zur generativen Einstellung

# Der aufrechte Gang



**Ey, bin ich so toll?**

**Ja!**

Freu dich und sei stolz.

**Ey, bin ich so toll?**

**Ja!**

Ja, gib ruhig an.

Der Narzissmus hat durchaus  
komische Züge.

(Beispiele aus der Politprominenz)



**Ey, bin ich so toll?**

**Ja!**

Es ist nicht ernst, aber befreiend.

Wir können lachen *in* unserer  
Vulnerabilität.

# Erwache und lache



68032 • [www.inkognito.de](http://www.inkognito.de)

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit